

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER GRUNDSCHULE GLINDOW MACHEN SICH STARK FÜR EINE WELT OHNE HUNGER



Die Grundschule Glindow hat sich erfolgreich als Schule gegen den Hunger engagiert und durch ein Sportevent Spenden über 14.300 Euro gesammelt. Eine Hälfte der Spenden kam Menschen in Not zugute, die andere Hälfte dem Förderverein der Schule.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Glindow tauschten am 24. Mai 2024 die Schulbank gegen Sportschuhe, um sich für eine Welt ohne Hunger stark zu machen. Das Schulprojekt, das von der humanitären und entwicklungspolitischen Hilfsorganisation Aktion gegen den Hunger organisiert wird, findet jedes Jahr an über tausend Schulen in der ganzen Welt statt.

Insgesamt sind rund 300 Schülerinnen und Schüler für eine Welt ohne Hunger und unseren Förderverein an den Start gegangen und sind auf dem Sportplatz des Eintracht Glindow e.V. großartige 4160 Runden gelaufen, was in etwa 1000 km entspricht. Für jede Runde erhielten die Kinder einen zugesicherten Spendenbetrag von ihren Sponsorinnen und Sponsoren, die zuvor mobilisiert wurden. Die gesammelten Spenden unterstützen die lebensrettenden Projekte von Aktion gegen den Hunger in 55 Ländern weltweit.

„Die Motivation der Kinder und auch die Stimmung waren einmalig! Es war ein großartiges Event, was wir ganz sicher nochmal wiederholen werden“, so Sportlehrerin Ewa Fritzsche, die das Event organisiert hat.

Bildung gegen den Hunger

Das Projekt Schulen gegen den Hunger ist mehr als nur ein Spendenevent: Im Vorfeld des Aktionstags besuchten Mitarbeitende von Aktion gegen den Hunger die Schule und klärten die Kinder und Jugendlichen über Ursachen, Ausbreitung und Behandlung von Mangelernährung auf.

Derzeit leiden bis zu 783 Millionen Menschen an Mangelernährung. Das ist ungefähr jeder Zehnte. Aufgrund der Klimakrise und der steigenden Anzahl globaler Konflikte ist die Zahl der Hungernden in den letzten Jahren weiter angestiegen.

„Wir freuen uns sehr, dass sich die Kinder und Jugendlichen auch in schwierigen Zeiten, solidarisch mit notleidenden Menschen zeigen und sich sportlich gegen den Hunger einsetzen“, so Jan Sebastian Friedrich-Rust, Geschäftsführer von Aktion gegen den Hunger Deutschland.

Aktion gegen den Hunger

Aktion gegen den Hunger ist eine entwicklungspolitische und humanitäre Hilfsorganisation, die weltweit in 55 Ländern aktiv ist und dabei rund 28 Millionen Menschen unterstützt. Seit über 40 Jahren kämpft Aktion gegen den Hunger gegen Mangelernährung, schafft Zugang zu sauberem Wasser und gesundheitlicher Versorgung. 8.990 Mitarbeitende leisten Nothilfe und unterstützen Menschen beim Aufbau nachhaltiger Lebensgrundlagen. Mehr Informationen unter: www.aktiongegendenhunger.de

